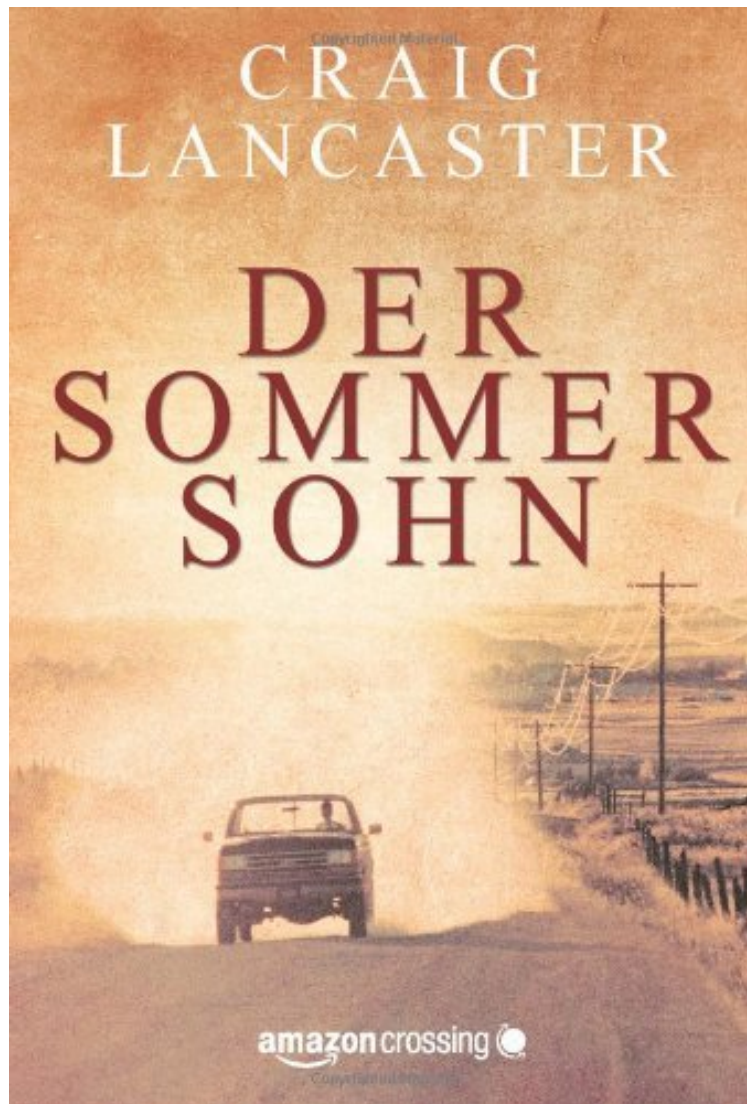


[Download pdf] Der Sommersohn: Roman

## Der Sommersohn: Roman

Von Craig Lancaster

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #36935 in eBooksVerffentlicht am: 2012-11-27Erscheinungsdatum: 2012-11-27File Name: B008XLUAPI | File size: 65.Mb

**Von Craig Lancaster : Der Sommersohn: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Sommersohn: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Unterhaltsamer bis spannender Roman zu gnstigem PreisVon FrancineAbgesehen von den etwas abgedroschenen Standards wie Pdophilie, Alkoholismus und husliche Gewalt ein sehr einfhlsam gestaltetes Familienepos mit durchgehaltenen Charakteren, spannendem Ablauf und schlssigem Ausgang.Der hierzulande nicht besonders bekannte Autor hat etwas von Grisham, aber auch von Nora Roberts.19 von 20 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Vater und Sohn versuchen ihre Vergangenheit zu bewältigen  
Dies ist der zweite Craig Lancaster Roman, den ich gelesen habe und ich fand ihn genauso faszinierend wie den ersten. Wieder gelingt es Lancaster eine Geschichte zu schreiben, die den Leser mitnimmt in die Gedanken- und Gefühlswelt eines Mannes, der ein schwieriges Verhältnis zu seinem Vater hat. Anders als in seinem Edward-Roman, in dem es um das Thema Autismus ging, lädt uns Lancaster hier ein, zwei Menschen beim Versuch, die Vergangenheit zu bewältigen, zu begleiten. Der Roman beschreibt diese Familiengeschichte aus den Augen des Sohnes, der abwechselnd Szenen der Gegenwart mit Rückblicken auf seinen letzten, mit dem Vater verbrachten Sommer vor über 30 Jahren mischt. Wer einen Thriller oder Actionroman erwartet, wird enttäuscht sein. Wer allerdings gerne einen Roman liest, in dem sich die Charaktere entwickeln und in dem gezeigt wird, dass es nie nur eine Wahrheit gibt, wird dieses Buch genießen. Der Stil ist sehr angenehm und kurzweilig. Lancaster schreibt so, als würde "Mitch" seine Geschichte gerade eben erzählen, so wie er sie jetzt erlebt, oder wie ihm Szenen aus der Kindheit plötzlich wieder vor Augen stehen. Diese unmittelbare Erzählweise wirkt sehr authentisch. Was der Kommentar eines Lesers bezüglich der unaufgelösten Rätsel über die Beweggründe des Vaters soll, kann ich nicht nachvollziehen. Sehr viel deutlicher geht's doch nun nicht mehr. Ich freue mich auf jeden Fall, wenn es wieder einen neuen Lancaster-Roman gibt!  
5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
unglaublich - aber traurig!  
Von t holzreiter  
ein schnes buch über eine gescheiterte vater-sohn-beziehung. ein junger mann, der sich aufmacht, um nach dem warum zu fragen und erfährt, was er eigentlich gar nicht erfahren wollte. habe schon lange nicht mehr so geweint. ein großes Stück Literatur!

Kurzbeschreibung  
Er schuldete eine Menge Leute etwas, aber ich war der einzige der noch brav war um die Schulden einzutreiben. Ich sagte mir, dass ich mich nicht um ihn schere nur darum was er mir schuldet, was auch immer das genau war. Das habe ich wirklich versucht zu glauben.  
Als Mitch Quillens Leben aus den Fugen gerät, fürchtet er, dass es keinen Ausweg gibt. Seine Ehe sowie seine Karriere scheitern und die Beziehung zu seinem Vater ist seit Jahrzehnten ein Desaster. Als sein entfremdeter Vater Jim ihn plötzlich anruft, fordert Mitchs Frau ihn auf zu reagieren. Bereit für eine Veränderung macht sich Mitch auf den Weg nach Montana zu einer Kraftprobe, die den Verlauf seines Lebens verändern wird. Die Geschichte entfaltet sich inmitten der Kulisse zerklüfteter Berge und Täler: eine gewalttätige Episode dreijähriger Missverständnisse und falschen Schuldzuweisungen. In Craig Lancasters kraftvollen, neuen Roman Der Sommersohn, werden Leser in eine Familie eingeladen, in der Konflikte und Geheimnisse vorherrschen, jedoch Hoffnung, Heilung und Erlösung möglich sind.  
Kurzbeschreibung  
Er schuldete eine Menge Leute etwas, aber ich war der einzige der noch brav war um die Schulden einzutreiben. Ich sagte mir, dass ich mich nicht um ihn schere nur darum was er mir schuldet, was auch immer das genau war. Das habe ich wirklich versucht zu glauben.  
Als Mitch Quillens Leben aus den Fugen gerät, fürchtet er, dass es keinen Ausweg gibt. Seine Ehe sowie seine Karriere scheitern und die Beziehung zu seinem Vater ist seit Jahrzehnten ein Desaster. Als sein entfremdeter Vater Jim ihn plötzlich anruft, fordert Mitchs Frau ihn auf zu reagieren. Bereit für eine Veränderung macht sich Mitch auf den Weg nach Montana zu einer Kraftprobe, die den Verlauf seines Lebens verändern wird. Die Geschichte entfaltet sich inmitten der Kulisse zerklüfteter Berge und Täler: eine gewalttätige Episode dreijähriger Missverständnisse und falschen Schuldzuweisungen. In Craig Lancasters kraftvollen, neuen Roman Der Sommersohn, werden Leser in eine Familie eingeladen, in der Konflikte und Geheimnisse vorherrschen, jedoch Hoffnung, Heilung und Erlösung möglich sind.  
ber den Autor und weitere Mitwirkende  
Craig Lancaster, ein Journalist und Romanautor, ist der Verfasser von 600 Hours of Edward, nominiert für den Montana Honor Book Award 2009 und Preisträger des High Plains Book Award 2010 für den besten Debtroman. Er wohnt in Billings, Montana.